



Abteilung/Aktenzeichen	Datum	Vorlagen-Nr.
HA 1 /	09.05.2025	Y/2025/417

Amt / Fachbereich	Datum
Hauptabteilung	09.05.2025

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Tourismusausschuss	03.06.2025		Ö
Verwaltungsausschuss	24.06.2025		N
Rat	26.06.2025		Ö

Umsetzung des Verkehrskonzeptes; Priorisierung und Durchführung von Maßnahmen

Beschlussvorschlag:

Der Tourismusausschuss schlägt dem Rat folgende Beschlussfassung vor:

Der Rat der Gemeinde Bad Rothenfelde beschließt prioritär die nachfolgende Maßnahme

Zielfeld	Maßnahme	Kosten-intensität	Priorität
Parken	Parkleitsystem	Hoch	Hoch

umzusetzen.

Die Maßnahmen sind nacheinander zu realisieren. Für die an erster Stelle stehende Maßnahme sind die notwendigen Schritte für eine Realisierung gegebenenfalls unter Einbeziehung der zentralen Vergabestelle einzuleiten.

Haushaltsmittel sind, sofern noch nicht geschehen, einzuplanen.

Unterschriften	
Abteilungsleiter/in:	Bürgermeister

Sachverhalt
<p>Im Verkehrskonzept sind vom Planungsbüro IPW unter Ziffer 5.6 Maßnahmen priorisiert worden (siehe nachfolgende Tabelle)</p> <p>Tabelle 17: Maßnahmenkatalog - Priorität und Kosten</p>

Zielfeld	Maßnahme	Kosten-intensität	Priorität
Kfz	Begegnungszone Salinenstr.	Hoch	Hoch
Kfz	Gestaltung Ortseingangsbereiche	Mittel	Hoch
Kfz	Modifizierung KV L 94	Mittel	Niedrig
Parken	Parkleitsystem	Hoch	Hoch
Parken	Optimierung des Bestands	Gering / Mittel / Hoch	Mittel
ÖPNV	Haltestellenausstattung und Fahrplanverdichtung	Gering / Mittel	Niedrig
Rad	Übergang von Führungsformen / Ortseingänge	Mittel	Hoch
Rad	Sicherheitstrennstreifen & Piktogramme	Gering	Hoch
Rad	Fahrradstraßen	Mittel	Hoch
Rad	Abstellanlagen	Niedrig	Hoch
Fuß	Querungshilfe Palsterkamp	Mittel	Mittell

Es gilt festzulegen, ob die Priorisierung beibehalten wird oder ob beispielsweise aus den einzelnen Zielfeldern andere Maßnahmen zuerst realisiert werden sollen. Es wird davon ausgegangen, dass die vorgeschlagenen Maßnahmen, sofern Mittel zur Verfügung stehen nicht zeitgleich, sondern nacheinander realisiert werden. Eine Umsetzung könnte dann im Anschluss erfolgen. Weiter könnten Maßnahmen für notwendig gehalten werden, die nicht in der Liste enthalten sind.

Seitens der Verwaltung wird auch die bauliche Umgestaltung/ Verkehrsberuhigung des Straßenabschnitts Osnabrücker Straße vom Amselweg bis zur Einmündung Am Springberg als notwendige Maßnahme gesehen. Dies sollte in 2 Abschnitten geschehen: 1. Abschnitt von Amselweg bis Kreuzung Osnabrücker Straße/ Teutoburgerwald-Straße (dort Kreisverkehr), 2. Abschnitt dann bis Einmündung Am Springberg. Ziel muss es sein schnellstmöglich eine Entwurfsplanung erstellen zu lassen.